

Wen da dürstet, der komm her

Text: Eduard Hug (1859-1915)

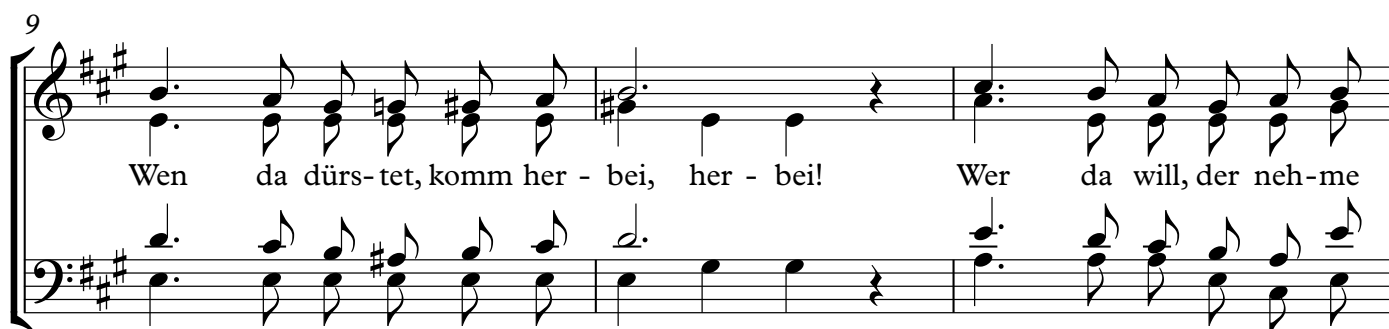
Musik: unbekannt



1. Wen da dürs- tet, der_ komm her, schöpf und trink vom Gna - den - meer!
2. Wer da will, o hörst du's__ nicht, was dein Hei - land freund - lich__ spricht,
3. Gna - de wird ja nicht ver - dient; Chris - ti Blut hat uns__ ver - sühnt,
4. Wa - rum län - ger fer - ne__ stehn und nicht heut zu Je - su__ gehn?



5
Wer da__ will, der_ neh - me frei! Kommt denn, kommt her - bei!
willt du__ nicht zu__ Ihm dich nahn, Gna - de__ zu em - pfahn?
und Sein_Geist wirkt wah - re Reu, macht die__ Her - zen neu.
Durs- tend_Herz voll Gram und Leid, hier quillt__ Se - lig - keit.



9
Wen da dürs- tet, komm her - bei, her - bei! Wer da will, der neh-me



12
frei! Kommt, kommt, kommt, kommt, kommt her - bei!